

Wintermischung

Bestes Weichfutter mit Saaten



- ✓ für Weich- und Körnerfresser
- ✓ besonders energiereich
- ✓ frostbeständig und fütterungsfertig

Die *Wintermischung* ist die universell einsetzbare Winterhilfe für fast alle Vögel, die in Mitteleuropa überwintern. Die bewährte Mischung aus hochwertigem Weichfutter und ausgesuchten Sämereien ist für körner- wie insektenfressende Vögel geeignet und lässt sich gut im Füttersilo verwenden. Mit Sojaöl ist sie fütterungsfertig zubereitet und frostbeständig.

Als optimale Ergänzung im Winter empfehlen wir auch, den energiereichen Claus *Erdnussbruch fein*, den *Beerenmix* oder *Futterrosinen* zu füttern.

Zusammensetzung:

Saaten, Getreide, Weich- und Krebstiere¹, Sojaöl (7%), Bäckereierzeugnisse (ungesüßt)², pflanzliche Nebenerzeugnisse³, Früchte, Nüsse, Mineralstoffe

Fütterungsempfehlung:

Achten Sie auf Sauberkeit und Hygiene am Futterplatz und wechseln Sie nach Möglichkeit die Futterstelle von Zeit zu Zeit im engen Umkreis. Am besten ist es, mehrere kleine Futterplätze in der Nähe von Fluchtmöglichkeiten wie Bäumen oder Sträuchern einzurichten. Beginnen Sie mit der Fütterung nicht erst, wenn Schnee liegt: Die Vögel müssen sich erst an die Futterstelle gewöhnen. Ornithologen empfehlen eine angepasste Ganzjahresfütterung: Im Winter sollte energiereiches Futter ständig zur Verfügung stehen, im Sommer sind fettärmere Mischungen wie die Claus *Sommermischung* zu bevorzugen. Hochwertiges, proteinreiches Futter wie Claus *Gartenvogelfutter* ist auch während der Brutzeit und dem nährstoffzehrenden Aufpäppeln der Jungvögel unverzichtbar. Speziell für insektenfressende Vögel hat sich Claus *Winterfutter* bestens bewährt.

Ergänzungsfuttermittel für Vögel:

Inhaltsstoffe:

Rohprotein	15%	Rohfaser	10%
Rohfett	22%	Rohasche	4%

Abpackungen:

1000 g	Art. Nr.	414
2500 g	Art. Nr.	415
7500 g	Art. Nr.	417
25 kg	Art. Nr.	419

Erläuterungen:

- ¹ Kleine wirbellose Wassertiere wie Wasserflöhe und kleinste Bachflohkrebse haben einen hohen Proteingehalt und eine dünne, weiche Schale. Allerdings sind sie biologisch nicht den Insekten zuzuordnen und müssen laut Futtermittelgesetz als „Weich- und Krebstiere“ deklariert werden. Sie haben aber keine scharfkantigen Schalen.
- ² Ungesüßte Oblaten und Waffeln werden bewusst eingesetzt. Weichfresser können aus Getreide keine Energie verwerten. Beim Backprozess werden Mehle mit Wasser erhitzt. Dabei werden Kohlenhydrate aufgeschlossen und das Endprodukt liefert sehr schnell Energie, wie es vom Stoffwechsel des Vogels benötigt wird.
- ³ Aufgeschlossene hoch proteinhaltige Pflanzenprodukte, die auch von Insektenfressern aufgenommen werden können. Die darin enthaltenen Proteine ergänzen das Aminosäurespektrum der tierischen Bestandteile.

Haltbarkeit:

Mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum. Nach Anbruch gut verschließen und kühl und trocken lagern.